

Baustelleninformation



An die
Anwohner
Menckesallee
22089 Hamburg

Hamburg, den 26. April 2023

Sielbauarbeiten

Ort: Wandsbeker Chaussee / Menckesallee
Beginn der Arbeiten: 31. Mai 2023
Geplante Fertigstellung: 14. Juni 2023
Auskünfte erteilt: Josefine Bruns
Telefon: 040 7888 81628, mobil 0173 2121 381
E-Mail: josefine.bruns@hamburgwasser.de

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

HAMBURG WASSER führt zur Sicherstellung der Abwasserentsorgung Sielbauarbeiten durch. Die Sanierung der Sielleitung erfolgt aufgrund einzelner Sielschäden. In das Mischwassersiel wird ein mit Polyesterharz getränkter Schlauch, ein sogenannter Schlauchliner eingezogen. Während der Schlauchliner aushärtet, kann es zu Geruchsentwicklungen kommen, die nicht gesundheitsschädlich sind. HAMBURG WASSER hat dieses Verfahren gewählt, da für den Einzug des Schlauchliners nur im Bereich der Schächte gearbeitet werden muss und der Eingriff in den Verkehr gering ist. Offene Baugruben sind nur für die Anbindung der Hausanschlussleitungen und der zufließenden Siele an das neue Siel notwendig. Während der Bauphase ist die häusliche Abwasserentsorgung sichergestellt.

Während der Baumaßnahme kommt es zu Verkehrseinschränkungen. Im Bauzeitraum ist der Einmündungsbereich Wandsbeker Chaussee / Menckesallee (Wandsbeker Chaussee Hausnr. 270-282) für den Kraftfahrzeugverkehr voll gesperrt. Der Fußweg wird nicht beeinträchtigt. Die Menckesallee wird vorübergehend zur Sackgasse. Die Einbahnstraßenregelung wird temporär aufgehoben. Die Menckesallee ist weiterhin über die Pappelallee erreichbar. Es werden Halteverbotszonen eingerichtet. Die Zufahrt zu den Grundstücken ist in der Regel gewährleistet. Bitte beachten Sie die im Zusammenhang mit der Baustelle aufgestellten Verkehrs- und Hinweisschilder.

Nach dem Einziehen des Schlauchliners erfolgen über das oben angegebene Datum der Fertigstellung hinaus noch tageweise Nacharbeiten, wie die Anbindung der Hausanschlussleitungen und ggf. die Sanierung der Schächte in der Fahrbahn. Hierfür kann es notwendig werden, nochmals vereinzelt tageweise Halteverbote einzurichten, um den Zugang zu den Schächten zu ermöglichen.

HAMBURG WASSER bittet für die Beeinträchtigungen während der Bauphase um Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

HAMBURG WASSER